

Mittels der Randdämmstreifen aus dem Arturo Concreta-System sollen Risse in der mineralischen Bodenbeschichtung verhindert werden. Durch die chemische Reaktion zwischen dem Wasser und dem Zement bilden sich Kristalle, so dass sich die Arturo Concreta Verlaufsbeschichtung bei Aushärtung zunächst ausdehnt.

Anschließend schrumpft sie wieder, da das Wasser aus der Verlaufsbeschichtung entweicht.

Der Randstreifen sorgt für eine flexible Barriere zwischen den statischen Teilen eines Raums (Wände) und verhindert die Haftung, so dass die Spannung aufgefangen wird. Die Arturo Concreta Bodenbeschichtung erhält so rundum Raum zur Ausdehnung sowie Schrumpfung und die Gefahr der Rissbildung wird auf ein Mindestmaß reduziert.

Der Randstreifen ist stets spannungsfrei anzubringen, indem er an Innen- und Außenecken stoßend verlegt wird. So wird der Aufbau von Spannungen vermieden.